



2023/042

22.03.2023

Bericht

- öffentlich -

Anfrage zum Vorgehen zu § 35a

Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Tagesordnungspunkt zur Kenntnis.

Beratungsfolge

Gremium:

- Jugendhilfeausschuss

Datum:

19.04.2023

Sachverhalt

Mit Schreiben vom 14.09.2022, per Mail am 15.09.2022 eingegangen, erreichte die Verwaltung eine Anfrage mit einem umfangreichen Fragenkatalog. Das Schreiben richtet sich direkt an die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses und betrifft das Vorgehen des zuständigen Fachdienstes im Zusammenhang mit Hilfefällen nach § 35a SGB VIII. Die Fragestellerin bat in dem Schreiben um Beantwortung bis zum 31.12.2022. Da es sich bei den gestellten Fragen nach Auffassung der Verwaltung weit überwiegend um fachliche Fragen handelte, wurde eine ausführliche Beantwortung durch die Sozialdezernentin Frau Woltert vorgenommen.

Aufgrund des Umfangs der Fragen konnte eine Beantwortung erst am 14.11.2022 erfolgen, so dass eine Befassung des Jugendhilfeausschusses in der letzten Sitzung nicht mehr möglich erschien.

Der anfragenden Bürgerin wurde mitgeteilt, dass der Jugendhilfeausschuss in der nächsten Sitzung über den Fragenkatalog und die Antwort vom 14.11.2022 informiert würde.

Das gewählte Vorgehen wurde mit dem Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses besprochen.

Als Anlage sind die Anfrage vom 14.09.2022 sowie die Beantwortung vom 14.11.2022 der Vorlage beigelegt. Mit der im Fragenkatalog gestellten Frage Nr. 9 hat sich der Jugendhilfeausschuss noch zu befassen.

Anlagen:

- 1.) Anfrage an den JHA mit Schreiben vom 14.09.2022
- 2.) Antwortschreiben vom 14.11.2022